AMTSGERICHT
GÖRLITZ

Freistaat
SACHSEN

Stellenausschreibung

(Az: AGGR-E 230/13)

Bei dem **Amtsgericht Görlitz** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

die Stelle

eines/einer Geschäftsstellenverwalters/in (m/w/d)

unbefristet in **Vollzeit** (40 Stunden) zu besetzen.

Aufgabengebiet:

- Sämtliche Geschäftsstellentätigkeiten u.a.
  - Registratur, Aktenanlage und Aktenführung
  - Bearbeitung von Posteingängen und Postausgängen
  - Bewirkung von Zustellungen und Ladungen
  - Fristen- und Terminüberwachung
  - Erteilung von Beschluss - und Urteilsausfertigungen sowie Vollstreckungsklauseln
  - Erteilung von Rechtskraftvermerken und Anforderung von Notfristzeugnissen
  - Berechnung von Gerichtskosten
  - Aufnahme von Erklärungen und Anträgen einfacher Art
  - Beantwortung von telefonischen und persönlichen Anfragen
- die Erledigung des anfallenden Schreibwerkes (einschließlich Schreiben nach E-Diktat)
- die Protokollführung in Strafsachen

Die Aktenbearbeitung erfolgt sowohl in Papierform als auch elektronisch.

Daneben ist die **Teilnahme am Bereitschaftsdienst bzw. der Rufbereitschaft** des Amtsgerichts Görlitz erforderlich.

Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Justizfachwirt/in bzw. Justizfachangestellten
  oder
- abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Rechtsanwalts- bzw. Notarfachangestellten bzw. zum/zur Rechtsfachwirt/in

Weitere Voraussetzungen sind:

- sichere Rechtschreib- und Grammatikkenntnisse
- gute bis sehr gute Schreibkenntnisse
- anwendungsbereite Kenntnisse im Umgang mit MS-Office-Programmen (Word, Excel, Outlook) und in der Informationsbeschaffung über digitale Medien sowie Aufgeschlossenheit gegenüber der Digitalisierung der Arbeitswelt

Soweit Sie die nebenstehenden Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie bis einschl. **05.05.2025** um Zusendung Ihrer aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Aktenzeichens **AGGR-E 230/13**

an das

Amtsgericht Görlitz
Postplatz 18
02826 Görlitz

oder per E-Mail an
verwaltung@
aggr.justiz.sachsen.de*

Bewerber, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Als Ihre Ansprechpartnerin steht Ihnen
Frau Kathrin Schüßler
Telefon: +49 3581 469-2010
zur Verfügung.

Web:
www.justiz.sachsen.de/aggr

Bewerbungen, die nach dem 05.05.2025 eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

*Per E-Mail kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Nachrichten; nähere Informationen zur elektronischen Kommunikation mit sächsischen Gerichten und Justizbehörden unter https://www.justiz.sachsen.de/E-Kommunikation.

- Fähigkeit zum selbstständigen, sorgfältigen und verantwortungsbewussten Arbeiten und Organisationsgeschick
- gute Umgangsformen und Kommunikationsfähigkeit
- ein hohes Maß an Belastbarkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zur Fortbildung
- polizeiliches Führungszeugnis ohne Eintrag

Stelle/Vergütung:

Das Entgelt für die Stelle richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle ist mit **Entgeltgruppe 9a TV-L** der Anlage A zum TV-L bewertet.

Die Stelle ist für eine Teilzeitbeschäftigung (mindestens 30 Wochenstunden) geeignet.

Die Stellenausschreibung richtet sich **nicht** an voll ausgebildete Justizfachwirte der **sächsischen Justiz.**

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- Tariflohn
- Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Prämien, vermögenswirksame Leistungen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u. a. flexible Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung (Gleitzeit)
- jährlich 30 Tage Erholungsurlaub
- ergonomische Arbeitsplätze
- Fortbildungsangebote
- betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Ermäßigungen bei Nutzung des ÖPNV (Jobticket)

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, können nicht erstattet werden.

Ihr aussagekräftiges Bewerbungsschreiben richten Sie bitte bis **einschl. 05.05.2025** an das Amtsgericht Görlitz unter Beifügung folgender **Unterlagen:**

- Lebenslauf
- Nachweise über schulische und berufliche Abschlüsse
- Schreibnachweis (sofern vorhanden)
- Arbeitszeugnisse
- ggf. Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung

Bitte haben Sie Verständnis, dass nur vollständige Bewerbungsunterlagen mit einem Nachweis des geforderten Bildungsabschlusses berücksichtigt werden können. Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten wird abgesehen. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ihnen ein geeigneter, adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen. Die Einwilligung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden. Informationen nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung(EU-DSGVO) sind auf der Internetseite des Amtsgerichts Görlitz (https://www.justiz.sachsen.de/aggr/kontakt-anreise-datenschutz-3916.html) einsehbar.